

ihnen entsprechend erhöht. Verstärkte Tilg. u. Totalkündig. der gesamten Anleihe vom 1./4. 1919 ab zulässig. Zahlst.: Thorn: Stadthauptkasse, Deutsche Bank Fil. Thorn; Berlin: Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co. Bankgeschäft. Aufgelegt 3./4. 1909 M. 2 000 000 zu 101.20%. Kurs in Berlin Ende 1909—1913: 100.20, 100.10, 99.40, 96.60, 93.60%—Seit 2./1. 1914 mit Anl. von 1900 zus.notiert.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

Stadtgemeinde Bad Tölz.

3½% Anleihe von 1894. M. 450 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1. Juni, 1. Dez. Tilg.: Von 1895 ab durch Verl. innerhalb 40 Jahren, Verstärkung der Tilg. sowie Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Bad Tölz: Stadtkämmerei; Frankfurt a. M.: Mitteld. Creditbank; Nürnberg u. Treuchtlingen: A. H. Meyer. Die Anleihe wird nicht gehandelt.

3½% abgest. Anleihe von 1901 (bis 1./11. 1904 zu 4%, später zu 3½% verzinslich). M. 350 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Die 4% Anleihe ist zur Rückzahl. per 1./5. 1904 gekündigt. Den Inh. der gekündigten 4% Schuldverschreib. wurde die Abstemp. in 3½% verzinsl. Schuldverschreib. in der Zeit vom 25./2.—25./3. 1904 angeboten. Hierbei erhielten die Einreicher eine Umwandlungsvergüt. von 1% bar, ausserdem genossen sie die 4% Verzins. bis 1./11. 1904. Zahlst.: Bad Tölz: Stadtkämmerei; München: Bayer. Filiale der Deutschen Bank; Nürnberg: A. H. Meyer.

3½% Anleihe von 1902. M. 350 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Von 1903 ab innerh. 44 Jahren. Zahlst.: Bad Tölz: Stadtkämmerei; München: Bayer. Hypoth. u. Wechselbank; Nürnberg u. Treuchtlingen: A. H. Meyer. Die Anleihe wird nicht gehandelt. Verj. der Zinsscheine in 5 J. (F.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

3½% Stadt-Anleihe von 1903. M. 550 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Von 1904 ab durch Verl. oder Künd. oder freihänd. Rückkauf bis 1947, Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Bad Tölz: Stadtkämmerei; Nürnberg u. Treuchtlingen: A. H. Meyer. Die Anleihe wird nicht gehandelt. Verj. der Zinsscheine in 5 J. (F.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

4% Anleihe von 1905. M. 200 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg. von 1910 ab durch Verl. oder Kündig. oder freihänd. Rückkauf innerh. 40 Jahren. Zahlst.: Bad Tölz: Stadtkämmerei; Nürnberg u. Treuchtlingen: A. H. Meyer. Die Anleihe wird nicht gehandelt. Verj. der Zinsscheine in 5 J., der verl. Stücke in 30 J.

4% Stadt-Anleihe von 1912. M. 500 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Von 1926 ab durch Verlos. oder Kündig. oder freihänd. Rückkauf innerh. 28 Jahren. Zahlst.: Bad Tölz: Stadtkämmerei; München: Bayer. Handelsbank. Eingeführt in München 17./2. 1913 zu 98%. Kurs Ende 1913—1918: In München: 94, 95*, —, 89, —, 92*%. Verj. der Zinsscheine in 4 J., der verl. Stücke in 30 J.

Kreis Tondern.

3½% konv. (früher 4%) Kreis-Anleihe von 1884, II. Ausgabe. M. 2 000 000 in Stücken à M. 1000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1885—1925 durch Verl. im Juni per 2./1. mit 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Tondern: Kreis-Kommunal-kasse, Westholsteinische Bank Fil. Tondern; Hamburg: Vereinsbank in Hamburg. Kurs in Hamburg Ende 1890—1918: 100.20, 100.25, 101.50, 101.80, 102.50, 102, 99.60, 99.75, 98, 94, 91, 96, 98.75, 98, 97.50, 97.90, 95, 90, 92, 92.50, 92, 93.50, 92, 92, 94*, —, 88, —, 94*%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J.

Treuchtlingen.

4% Stadt-Anleihe von 1909. M. 370 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000. Zs.: 1./5. u. 1./11. Tilg.: Verlos. u. Kündig. bis 1920 ausgeschlossen. Amort. innerh. 41 Jahren. Zahlstellen: Treuchtlingen: Stadt- u. Sparkasse; München: Bayer. Hypoth. u. Wechsel-Bank; Nürnberg: A. H. Meyer. Eingeführt in München 13./1. 1910 zu 101.40%. Kurs in München Ende 1910—1918: 99.80, 99.50, 96.50, 94, 94.50*, —, 89, —, 92*%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Trier.

Gesamte Stadtschuld: M. 32 180 791.06. — Stadt-Vermögen ausschl. Stiftungen: M. 47 003 751.84.

3½% Stadt-Anleihe von 1898. M. 5 200 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 3000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./4. 1900 ab durch freihänd. Ankauf oder Verl. im Aug. per 2./1. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 2% u. Zs.-Zuwachs; Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Trier: Stadthauptkasse; Frankf. a. M.: Deutsche Effecten- u. Wechsel-Bank; Köln: Sal. Oppenheim jr. & Co. Aufgelegt in Frankf. a. M. und Köln am 2./5. 1899 M. 2 000 000 zu